

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 105 - Bauen und Wohnen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Dirk Kasten 563 6672 563 8035 dirk.kasten@stadt.wuppertal.de
	Datum:	12.07.2013
	Drucks.-Nr.:	VO/0660/13 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
04.09.2013	Bezirksvertretung Elberfeld	Empfehlung/Anhörung
18.09.2013	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entscheidung
Bebauungsplan 938 - Ronsdorfer Straße / Kronprinzenallee - 2. Änderung - Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss -		

Grund der Vorlage

Anpassung des Baurechtes zur Erweiterung des Betriebskindergartens.

Beschlussvorschlag

1. Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes 938 – Ronsdorfer Straße / Kronprinzenallee – umfasst die im Norden und Osten durch die Ronsdorfer Straße, im Westen durch die Dürerstraße begrenzten Flächen bis im Süden einschließlich der Barmenia-Allee sowie der Grundstücke Barmenia-Allee 15 (Flurstück 64/11), 13 (Flurstück 11/2) und Ronsdorfer Straße 192 (Flurstück 257).
2. Die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes 938 – Ronsdorfer Straße / Kronprinzenallee – einschließlich der Begründung wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.
3. Das Planverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Mit der 2. Änderung des Bebauungsplanes 938 – Ronsdorfer Straße / Kronprinzenallee – sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung des Betriebskindergartens der Barmenia Versicherung geschaffen werden. Die Barmenia Versicherung ist diesbezüglich mit dem Wunsch an die Stadt herangetreten, den Betriebskindergarten zu erweitern, um für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein größeres und besseres Betreuungsangebot zu schaffen. Dieses Engagement wird seitens der Stadt ausdrücklich begrüßt, nicht zuletzt da hierdurch insgesamt das Betreuungsangebot für Kinder in der Stadt gestärkt und erweitert wird. Die Maßnahme unterstützt dabei die Bemühungen der Stadt und anderer Träger ein qualitatives und quantitatives Angebot an Betreuungsplätzen in der Stadt Wuppertal bereitstellen zu können.

Aufgrund der gegebenen Regelungen des geltenden Bebauungsplanes ist eine Erweiterung des Betriebskindergartens derzeit nicht möglich. Die im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenzen umschließen eng das bestehende Gebäude, in dem der Betriebskindergarten sich befindet und verhindern hierdurch eine Gebäudeerweiterung. Die Erweiterung des Kindergartens soll und kann sinnvollerweise nur nach Süden erfolgen, um die benötigten Nutzflächen im Zusammenspiel mit den Außenspielflächen des Kindergartens zu erzeugen. Hierdurch greift das Vorhaben in die festgesetzte Baum- und Strauchfläche ein, die die private Parkanlage der Barmenia (Barmenia Park) teilweise einfasst. Dieser Eingriff wurde im Planverfahren ermittelt und geeignete Ausgleichsmaßnahmen bestimmt.

Die Planung konnte mit Blick auf die einzelnen fachlichen Belange vorab soweit konkretisiert werden, dass der Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss gefasst werden kann. Da durch die Planung im Wesentlichen die Barmenia als Grundstückseigentümer selbst betroffen ist, kann auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange verzichtet werden.

Demografie-Check

a) Ergebnis des Demografie-Checks

- | | |
|---|---|
| Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen | + |
| Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern | + |
| Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen | + |

b) Erläuterungen zum Demografie-Check

Durch die Erweiterung des Kindergartens wird das Angebot an Kinderbetreuungseinrichtung in der Stadt insgesamt verbessert.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten des Planverfahrens und dessen Umsetzung trägt der Planungsbegünstigte.

Zeitplan

- 4. Quartal - öffentliche Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes 938
- 1. Quartal - Satzungsbeschluss und Rechtskraft der 2. Änderung des Bebauungsplanes

Anlagen

- Anlage 01 Begründungsentwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes 938
- Anlage 02a-b Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes 938
- Anlage 03 Untersuchungsrahmen zur Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes